

### ANTRAGSFORMULAR – SICHERES WOHNEN

Ansuchen um Gewährung eines **nicht rückzahlbaren Beitrages für**

- den Einbau einer **Alarmanlage** nach der ÖVE/ÖNORM EN 50131-1
- den Einbau einer **Alarmanlage** mit einer **Videoüberwachungsanlage**
- den Einbau einer **Alarmanlage** in Kombination mit dem Einbau einer **Sicherheitstüre**
- die Aufrüstung einer bereits bestehenden Alarmanlage mit einer **Videoüberwachungsanlage**
- die Aufrüstung einer bereits bestehenden Alarmanlage mit einer **Sicherheitstüre**
- den Einbau einer **Sicherheitstüre** (bei Wohnungen)
- den Einbau einer **Alarmanlage** mit einer **Videoüberwachungsanlage** in Kombination mit dem Einbau einer **Sicherheitstüre**

gemäß den Bestimmungen des Bgld. Wohnbauförderungsgesetzes 2005 – Bgld. WFG 2005

### FÖRDERUNGSWERBER/IN

Familiename	
Vorname	
Titel	
Geschlecht	M <input type="checkbox"/> W <input type="checkbox"/>
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)	
Familienstand	<input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> Lebensgemeinschaft <input type="checkbox"/> eingetragene Partnerschaft <input type="checkbox"/> ledig
Staatsbürgerschaft	
PLZ / Ort	/
Straße / Haus-Nr. / Stiege / Tür-Nr.	
Telefonnummer (Tagsüber erreichbar)	
E-Mail	

### EHEPARTNER/IN (LEBENSPARTNER/IN)

Familiename	
Vorname	
Titel	
Geschlecht	M <input type="checkbox"/> W <input type="checkbox"/>
Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)	
Staatsbürgerschaft	

Die Meldezettel aller im gemeinsamen Haushalt lebender Personen (Nachweis des Hauptwohnsitzes der letzten zwei Jahre) sind beizulegen.

Zutreffendes bitte ankreuzen!

**STANDORT, AN DEM DIE ALARMANLAGE /  
VIDEOÜBERWACHUNGSANLAGE / SICHERHEITSTÜRE  
ERRICHTET WIRD**  
(zu förderndes Objekt)

PLZ / Ort	/
Straße / Haus-Nr. / Stiege / Tür-Nr.	
Besitzverhältnisse	EigentümerIn <input type="checkbox"/>
	HauptmieterIn <input type="checkbox"/>
	UntermieterIn <input type="checkbox"/>

HauptmieterInnen haben die Zustimmung von EigentümerIn, UntermieterInnen die Zustimmung von EigentümerIn und HauptmieterIn für die Durchführung der Maßnahmen nachzuweisen.

Als EigentümerIn / HauptmieterIn des zu fördernden Objektes bin ich mit dem Einbau einer Alarmanlage / Sicherheitstüre / Videoüberwachungsanlage einverstanden:

Name	Unterschrift
EigentümerIn	
HauptmieterIn	

**GEMEINDEBESTÄTIGUNG**

Am zu fördernden Objekt hat (haben) den **Hauptwohnsitz**

FörderwerberIn  Ja  Nein  
 und EhepartnerIn bzw. LebenspartnerIn  Ja  Nein  
 begründet.

\_\_\_\_\_ Datum

\_\_\_\_\_ Amtssiegel

\_\_\_\_\_ Bürgermeister

Zutreffendes bitte ankreuzen!

**AUFLISTUNG DER VORGELEGTEN SALDIERTEN RECHNUNGEN**  
(Originalrechnungen beilegen)

Rechnungs-Nr.	Rechnungsdatum	Rechnungssteller	saldierter Rechnungsbetrag
1.			
2.			
3.			
4.			
<b>Summe €</b>			

## ERKLÄRUNG DES ANTRAGSTELLERS BZW. DER ANTRAGSTELLERIN

Ich (wir) erkläre(n), dass meine (unsere) Angaben in diesem Ansuchen richtig und vollständig sind. Ich (wir) erkläre(n), dass ich (wir) für diese Sicherheitsmaßnahme keine andere Förderung aus Wohnbauförderungsmitteln beantragt habe(n) bzw. beantragen werde(n). Ich (wir) nehme(n) zur Kenntnis, dass Förderungsbeträge, die aufgrund falscher Angaben gewährt wurden, jederzeit zurückgefordert werden können, und dass Mitarbeitern der Wohnbauförderung zur Überprüfung der Anlage Zugang zum Objekt zu gestatten ist.

Ich (wir) stimme(n) zu, dass alle im Antrag enthaltenen und bei der Abwicklung anfallenden Daten automationsunterstützt verarbeitet und den mit der Durchführung und Überprüfung der Förderung befassten Dienststellen und Institutionen übermittelt werden können.

## BANKVERBINDUNG

<b>Bankverbindung für die Anweisung im Falle einer positiven Erledigung</b>	
Ich (wir) ersuche(n) um Überweisung auf folgende Bankverbindung	
Name des Bankinstitutes	.....
BIC	.....
IBAN	.....
Kontoinhaber/in	.....
<b>Ich (wir) erkläre(n) mein (unser) Einverständnis zu der Überweisung auf obgenanntes Konto: (eine Kopie der Bankomatkarte bzw. eine Bestätigung der Bank ist anzuschließen)</b>	

Datum :

\_\_\_\_\_  
Unterschrift FörderungswerberIn

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Ehe(Lebens)partnerIn

Hinweis:

Ansuchen um Gewährung eines Förderbeitrages für Alarmanlagen können bis längstens 6 Monate nach Einbau bzw. Inbetriebnahme eingereicht werden.

Es können nur Alarmanlagen gefördert werden, die nach dem 1.1.2008 errichtet wurden.

Der Hauptwohnsitz von Förderwerber(in) und Ehepartner(in) / Lebenspartner(in) muss unter der Förderadresse begründet sein.

LebenspartnerIn: eine Person, die mit der Inhaberin oder dem Inhaber des geförderten Objektes in einer in wirtschaftlicher Hinsicht gleich einer Ehe eingerichteten Haushaltsgemeinschaft lebt.

Dieses Blatt wird von der ausführenden Firma ausgefüllt!

## ABNAHMEPROTOKOLL FÜR ALARMANLAGEN / VIDEOÜBERWACHUNGSANLAGEN

nach ÖVE/ÖNORM EN-50131-1

FörderungswerberIn	
Standort der Anlage	
Art des zu fördernden Objektes	Einfamilienhaus <input type="checkbox"/>
	Zweifamilienhaus <input type="checkbox"/>
	Wohnung <input type="checkbox"/>

Fabrikat / Type		
Datum des Einbaus (TT.MM.JJJJ)		
Videoüberwachungsanlage	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

Die konzessionierte ausführende Firma bestätigt die Planung, Projektierung und Übergabe an die Nutzerin/den Nutzer gemäß technischer Richtlinien (z.B. ÖVE/ÖNORM prEN 50131-7 oder ÖVE-Richtlinie R2), ebenso die Einhaltung der ÖVE/ÖNORM EN 50131-1 sowie den fachgerechten Einbau.

Die Komponenten der Videoüberwachungsanlage entsprechen der ÖVE Richtlinie R 9

Anzahl der eingebauten Kameras: .....

Art der Speicherungen / Speicherungsmedium ..... (Festplatte, Speicherkarte, etc.)

Die Aufzeichnung wird ..... (Std. / Tage) gespeichert.

Datum

\_\_\_\_\_   
 firmenmäßige Fertigung

Dieses Blatt wird von der ausführenden Firma ausgefüllt!

**ABNAHMEPROTOKOLL FÜR SICHERHEITSTÜREN**  
nach **ÖNORM ENV-1627** bzw. **ÖNORM B 5338** mit einer Widerstandsklasse von  
**mindestens 3**

FörderungswerberIn	
Einbau der Sicherheitstür erfolgte am Standort	
PLZ / Ort	/
Adresse	

**Sicherheitstüren nach ÖNORM ENV-1627 bzw. ÖNORM B 5338 mit einer  
Widerstandsklasse von mindestens 3**

Fabrikat / Type	
Datum des Einbaus (TT.MM.JJJJ)	

Die konzessionierte ausführende Firma bestätigt die Planung, Projektierung und Übergabe an die Nutzerin/den Nutzer gemäß technischer Richtlinien ÖNORM ENV-1627 bzw. ÖNORM B 5338 mit einer Widerstandsklasse von mindestens 3, sowie den fachgerechten Einbau. Die Zertifizierung des Fabrikates wird bestätigt

Datum

---

firmenmäßige Fertigung